

TurboSonic X5 / X7

Gerät zur Ganzkörper-Vibrationstherapie



Art.-Nr. 200167

Art.-Nr. 200166



Gebrauchsanweisung Art.-Nr. 101510

Inhalt

Allgemeine Informationen	3
Ganzkörper-Vibrationstherapie (whole body vibration, WBV)	3
Zweckbestimmung	3
Hinweise zum sicheren Gebrauch des Gerätes	3
Bedienung des Gerätes	6
Montage.....	6
Demontage.....	7
Transportverpackung.....	7
Bedienelemente - Tastatur (siehe Ausklappseite)	8
Bedienelemente - Display (siehe Ausklappseite)	8
Bedienelemente - Audio System (siehe Ausklappseite).....	9
Bedienelemente - Fernbedienung (siehe Ausklappseite)	9
Modi und Programme	10
Bedienung mit Fernbedienung.....	11
Programme	12
Technische Informationen.....	14
Technische Daten	14
Bildzeichen.....	14
Klassifizierung.....	15
Pflege und Reinigung.....	15
Garantie	15
Wartung und sicherheitstechnische Kontrollen.....	16
Neueinstellungen, Änderungen und Reparaturen	17
Entsorgung	17
Lieferumfang.....	17
Prüfprotokoll	18
Abbildung der Bedienelemente.....	20
Fernbedienung	20

Allgemeine Informationen

Ganzkörper-Vibrationstherapie (whole body vibration, WBV)

Die Ganzkörper-Vibrationstherapie wird durch eine vibrierende Platte ermöglicht, auf die sich der Anwender stellt oder zusätzlich bestimmte Körperübungen ausführt. Der TurboSonic vibriert mit 3-50 Hz (1 Hz entspricht einer Schwingung pro Sekunde).

Durch Vibrationen können eine Reihe von Wirkungen ausgelöst werden, die zum einen den Bewegungsapparat betreffen und u. a. zu einem verbesserten Knochenstoffwechsel sowie zur einer Stärkung und verbesserten Funktionalität der Muskulatur führen. Darüber hinaus kommt es zu einer Verbesserung von Koordination und Gleichgewicht. Durchblutung und Stoffwechsel werden aktiviert.

Die Vibrationstherapie mit dem TurboSonic kann vielfältig eingesetzt werden, insbesondere im Fitness- und Sportbereich. Aber auch in der Medizin sowie in der Rehabilitation kann die Ganzkörper-Vibrationstherapie mit dem TurboSonic zur Vorsorge wie zur Behandlung eingesetzt werden.

Zweckbestimmung

Der TurboSonic dient der Ganzkörper-Vibrationstherapie. Er eignet sich für den Einsatz im Sport-, Reha- und Medizinbereich.

Hinweise zum sicheren Gebrauch des Gerätes

Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch!

- » Bitte sorgen Sie dafür, dass die Aufstellung des Gerätes auf einer ebenen, vibrationsgeeigneten Fläche erfolgt.
- » Das Gerät muss im Abstand von mind. 20 cm zur nächsten Wand stehen. Bitte nicht im Bereich von Nassräumen oder Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit aufstellen.
- » Zum Transport Griffe und / oder angemessene Hilfsmittel benutzen.
- » Keine entzündlichen Materialien in die Nähe des Gerätes bringen.
- » Vor dem Reinigen ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Bitte mit einem trockenen, sauberen Tuch reinigen.

- » Um Verletzungen zu vermeiden das Gerät nicht starten, bevor die Übungs-Körperhaltung eingenommen wurde.
- » Bitte steigen Sie nicht vom Gerät, bevor es ausgeschaltet ist. Ein Heruntersteigen während des Betriebes kann zu Verletzungen führen.
- » Zum Stromsparen bitte Netzschalter auf der Rückseite des Gerätes drücken oder Netzstecker ziehen. Unsachgemäßes Stehen oder Springen kann Verletzungen hervorrufen.
- » Senioren und Kinder sollten das Gerät nur mit fachlicher Einweisung und Unterstützung benutzen.
- » Sehen Sie von eigenmächtigen Reparaturversuchen am Gerät ab.
- » Schmutz, unpassendes Schuhwerk, Gegenstände können die Oberfläche und somit Funktionsweise der Platte beeinträchtigen.
- » Bei Beschädigungen des TurboSonic darf das Gerät nicht weiter benutzt werden. Bitte informieren Sie Ihren Lieferanten oder schwa-medico bezüglich Überprüfung oder Reparatur.
- » Jegliche technische Wartungen und Sicherheitstechnische-Kontrollen sind ausschließlich von qualifiziertem und in die Funktion des Gerätes eingewiesenem Fachpersonal unter Verwendung von Messmitteln mit gültiger Kalibrierung entsprechend dem Servicehandbuch durchzuführen.
- » Das Eindringen von Flüssigkeiten in das Gerät ist zu vermeiden. Sollte trotzdem Flüssigkeit in das Gerät eindringen, muss der TurboSonic vor der nächsten Benutzung getrocknet und einer sicherheitstechnischen Kontrolle unterzogen werden.
- » Bei Dauerbetrieb des Gerätes sind evtl. kurze Betriebspausen zum Abkühlen des Gerätes notwendig.

Wann darf ich den TurboSonic nicht oder nur nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden (Kontraindikationen)?

- » in der Schwangerschaft
- » bei kürzlich erlittenem Schlaganfall
- » bei frischen Thrombosen (Blutgerinnselbildung)
- » bei Herzbeschwerden
- » bei starken Gelenksbeschwerden
- » bei unverheilten Knochenbrüchen
- » bei höhergradiger Osteoporose (Knochenschwund)
- » bei frischen Operationswunden
- » bei Implantaten (z.B. Gelenkersatz, Herzschrittmacher, Knochen-
nägel, Spirale)
- » bei Bandscheibenerkrankungen
- » bei Weichteilbrüchen, wie z.B. Leistenbruch oder Nabelbruch
- » bei schweren Ganzkörpererkrankungen, wie z.B. starkes Fieber,
aktiver Multipler Sklerose, rheumatischem Schub
- » bei schweren Gefäßerkrankungen wie hochgradige Arteriosklerose
(Verkalkung) oder Aneurysmen (Gefäßaussackungen)
- » bei Netzhautablösungen
- » bei starken Gewebsentzündungen
- » bei frischen Bänder- und Sehnenrissen
- » bei Steinleiden, wie z.B. Nierensteine oder Gallensteine
- » bei Blutungsgefahr
- » bei Epilepsie (Anfallsleiden)
- » bei schwerer Migräne

Welche Nebenwirkungen können bei ordnungsgemäßem Gebrauch auftreten?

Das Ganzkörper-Vibrationsstraining ist im Allgemeinen gut verträglich, auch im höheren Lebensalter. Beschrieben wurden

- » Schmerzverstärkungen bestehender Schmerzen,
z.B. im Gelenksbereich
- » neu auftretende Schmerzen,
z.B. Kopfschmerzen oder Gelenksschmerzen
- » Hautreaktionen
- » Übelkeit
- » Schwindelattacken

Bedienung des Gerätes

Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme bauen Sie den TurboSonic bitte wie unten beschrieben zusammen. Überprüfen Sie den korrekten Aufbau.

Montage

1. Das Bedienelement (größerer, länglicher Karton) entpacken.
2. » Die Bodenplatte des Turbosonic (kleinerer, quadratischer Karton) entnehmen und mit Hilfe der Transportrollen an gewünschten Standort verbringen.
» Den Werkzeugsatz entnehmen.
» Mit dem „Montageschlüssel zur Höhenverstellung“ Bodenunebenheiten durch Drehen an den Verstellfüßen unter der Bodenplatte ausgleichen. Mit einer Wasserwaage den ebenen Stand des Gerätes kontrollieren
» Um einen sicheren Stand zu gewährleisten, müssen die Transportrollen den Kontakt zum Boden verlieren.



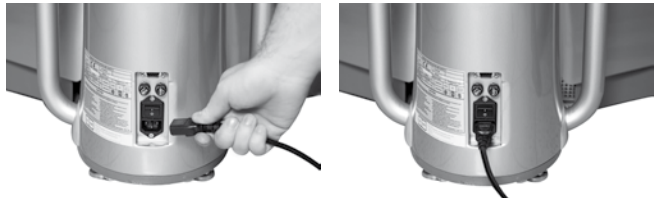
3. Das Bedienelement nah an die Bodenplatte bringen und die beiden internen, sich unten im Bedienelement befindlichen, Kabelstecker in die entsprechenden Buchsen der Bodenplatte einstecken.



4. Das Bedienelement auf die Führungsbolzen der Bodenplatte aufsetzen und die 4 Verbindungsschrauben mit dem „17 mm-Montageschlüssel“ festziehen.



5. Das Netzkabel auf der Rückseite des Bedienelementes anschließen und mit der Steckdose verbinden.



6. Netzschalter einschalten.
7. **START** ① einige Sekunden gedrückt halten.
8. Nach erneutem Drücken von **START** ① testen Sie, ob das Gerät bei Erhöhung der Intensität durch Drehen am Regler **INTENSITY** ⑥ normal läuft.

Demontage

Vor dem Abbau muss der Netzstecker gezogen werden. Bei der Demontage bitte die Punkte 1 - 5 in umgekehrter Reihenfolge ausführen.

Transportverpackung

Bitte beachten Sie, dass der Transport / Rücktransport nur in den Originalkartons erfolgen darf!

Bedienelemente - Tastatur (siehe Ausklappseite)

- ① **START** Lang drücken: Das Gerät schaltet von „Standby“ in Betriebsmodus.
Kurz drücken: Das Gerät startet die ausgewählte Anwendung.
- ② **STOP** Kurz drücken: Stoppt den Betrieb.
Lang drücken: Das Gerät schaltet zurück in „Standby“.
- ③ **MODE** Dient zum Wählen des gewünschten Modus:
Manu 1 = freie Frequenzen 3-25 Hz, freie Intensität
Manu 2 = freie Frequenzen 26-50 Hz, freie Intensität
Programme 1-12 siehe Tabelle Seite 11
- ④ **TIMER** In den Modi Manu 1 und Manu 2 wird durch 1 × Drücken die Anwendungszeit um jeweils eine Minute verlängert, bis max. 10 Minuten.
- ⑤ **FREQUENCY** Steuert die Frequenz in den Modi Manu 1 und Manu 2.
- ⑥ **INTENSITY** Steuert die Intensität der Vibration.
Folgende Einstellungen sind möglich:

Manu 1	0 - 99	0=niedrig, 99=hoch
Manu 2	0 - 99	0=niedrig, 99=hoch
Programme 1 - 12	LO HL HI	LO = niedrig (50 %) HL = mittel (75 %) HI = hoch (100 %) (Siehe S. 12)

Bei Manu 1 und Manu 2 ist die schnelle Regulierung der Intensität aus Sicherheitsgründen begrenzt.

Bedienelemente - Display (siehe Ausklappseite)

- ⑦ **MODE** zeigt den ausgewählten Modus an
- ⑧ **TIMER** zeigt die verbleibende Anwendungsdauer an
- ⑨ **FREQUENCY** zeigt die aktuelle Frequenz der Anwendung an
- ⑩ **INTENSITY** zeigt die aktuelle Intensität der Anwendung an

Bedienelemente - Audio System (siehe Ausklappseite)

Der TurboSonic verfügt über ein Audiosystem, das es Ihnen erlaubt, Musik abzuspielen, und auch die Schallwellen der Musik als Vibration wahrzunehmen.

- ⑪ **IN** Eingang: Externe Musikquellen (MP3-Player, Discman, PC, etc.) können hier angeschlossen werden.
- ⑫ **OUT** Ausgang: Hier können Sie Kopfhörer oder externe Lautsprecher anschließen.
- ⑬ **VOLUME** Reguliert die Lautstärke der abgespielten Musik sowie die Stärke der dadurch erzeugten Vibration.
WICHTIG! Volume-Regler muss ganz nach links gedreht werden, bevor eine externe Musikquelle eingesteckt wird!

Bedienelemente - Fernbedienung (siehe Ausklappseite)

- ⑭ **POWER** Das Gerät schaltet von „Standby“ in Betriebsmodus und zurück in „Standby“.
- ⑮ **START/TOP** Das Gerät startet die ausgewählte Anwendung bzw. stoppt den Betrieb.
- ⑯ **MODE** Dient zum Wählen des gewünschten Modus:
Manu 1 = freie Frequenzen 3-25 Hz, freie Intensität
Manu 2 = freie Frequenzen 26-50 Hz, freie Intensität
Programme 1-12 siehe Tabelle Seite 11
- ⑰ **TIMER** In den Modi Manu 1 und Manu 2 wird durch 1 × Drücken die Anwendungszeit um jeweils eine Minute verlängert, bis max. 10 Minuten.
- ⑱ **FREQUENCY** Steuert die Frequenz in den Modi Manu 1 und Manu 2.
- ⑲ **INTENSITY** Steuert die Intensität der Vibration.
Folgende Einstellungen sind möglich: Siehe Tabelle bei Punkt 6!

Bei Manu 1 und Manu 2 ist die schnelle Regulierung der Intensität aus Sicherheitsgründen begrenzt.

Modi und Programme

Modus Manuell

1. Netzschalter anschalten
2. **START** ① lange drücken (mindestens 3 Sekunden)
3. Mit den Beinen schulterbreit auf die Plattform stellen
4. Modus: Manu 1 oder Manu 2 mit **MODE** ③ auswählen
5. **TIMER** ④ einstellen - nach Wunsch (bis 10 Minuten)
6. **START** ① kurz drücken
7. Gewünschte Intensität mit **INTENSITY** ⑥ einstellen (0-99)
8. Gewünschte Frequenz mit **FREQUENCY** ⑤ einstellen
9. Vermeiden Sie zu lange Übungseinheiten (Empfehlung: Pause nach 10 Minuten)
10. Zum Beenden der Anwendung **STOP** ② drücken. Das Gerät fährt die Intensität automatisch in 5 Sekunden schrittweise herunter. Achten Sie darauf, dass die Intensität auf 0 steht und das Gerät nicht aktiv ist, bevor Sie von der Plattform steigen.

Modus Programm

Punkte 1-3 wie oben

4. Gewünschtes Programm mit **MODE** ③ auswählen
5. Gewünschte Intensität mit **INTENSITY** ⑥ auswählen (HI=hoch, HL=mittel, LO=niedrig)
6. **START** ① drücken
7. Die Übungszeit ist für 10 Minuten eingestellt.
8. Zum Beenden der Anwendung **STOP** ② drücken. Das Gerät fährt die Intensität automatisch in 5 Sekunden schrittweise herunter. Achten Sie darauf, dass die Intensität auf 0 steht und das Gerät nicht aktiv ist, bevor Sie von der Plattform steigen.

Bedienung mit Fernbedienung

Modus Manuell

1. Netzschalter anschalten
2. **POWER** (14) drücken
3. Mit den Beinen schulterbreit auf die Plattform stellen
4. Modus: Manu 1 oder Manu 2 mit **MODE** (16) auswählen
5. **TIMER** (17) einstellen - nach Wunsch (bis 10 Minuten)
6. **START/STOP** (15) kurz drücken
7. Gewünschte Intensität mit **INTENSITY** (19) einstellen (0-99)
8. Gewünschte Frequenz mit **FREQUENCY** (18) einstellen
9. Vermeiden Sie zu lange Übungseinheiten (Empfehlung: Pause nach 10 Minuten)
10. Zum Beenden der Anwendung **START/STOP** (15) drücken. Das Gerät fährt die Intensität automatisch in 5 Sekunden schrittweise herunter. Achten Sie darauf, dass die Intensität auf 0 steht und das Gerät nicht aktiv ist, bevor Sie von der Plattform steigen.

Modus Programm

Punkte 1-3 wie oben

4. Gewünschtes Programm mit **MODE** (16) auswählen
5. Gewünschte Intensität mit **INTENSITY** (19) auswählen (HI=hoch, HL=mittel, LO=niedrig)
6. **START/STOP** (15) drücken
7. Die Übungszeit ist für 10 Minuten eingestellt.
8. Zum Beenden der Anwendung **START/STOP** (15) drücken. Das Gerät fährt die Intensität automatisch in 5 Sekunden schrittweise herunter. Achten Sie darauf, dass die Intensität auf 0 steht und das Gerät nicht aktiv ist, bevor Sie von der Plattform steigen.

Programme

Die Programme sind für das Training im Stand vorgesehen. Die Füße werden für einen sicheren Stand etwa schulterbreit gestellt und die Knie leicht gebeugt.

Intensität

Bei jedem Programm kann die Intensität vor Programmstart auf LO, HL oder HI eingestellt werden:

LO = 50% der max. Programmintensität

HL = 75% der max. Programmintensität

HI = 100% der max. Programmintensität

Während der Laufzeit eines Programms ist die Intensität nicht veränderbar, sondern folgt der programmierten Voreinstellung. Sie wechselt automatisch entsprechend der programmierten Sequenzen, die den einzelnen Programmen zugrunde liegen.

Programm	Dauer	Frequenzbereich	Intensitätsbereich
Programm 1 Standard Ganzkörperprogramm für Erwachsene	10 min	4 - 25 Hz	5 - 99
	Dieses Programm durchläuft einen breiten Frequenz- und Intensitätsbereich und eignet sich für eine Vielzahl von Anwendungen. Durch eine Reihe von wechselnden Sequenzen wird im Laufe des Trainings der ganze Körper erfasst.		
Programm 2 Standard Ganzkörperprogramm für Kinder	10 min	4 - 25 Hz	2 - 50
	Dieses Programm ist vergleichbar mit Programm 1 und hat einen ebenso breiten Anwendungsbereich. Durch die Begrenzung der Intensität auf max. 50 ist es auch für Kinder bis ca. 13 Jahren geeignet.		
Programm 3 Standard Ganzkörperprogramm für Senioren	10 min	4 - 25 Hz	3 - 70
	Dieses Programm ist vergleichbar mit dem Programm 1 und hat einen ebenso breiten Anwendungsbereich. Durch die Begrenzung der Intensität auf max. 70 ist es besonders für Senioren geeignet.		
Programm 4 Massage	10 min	20 - 45 Hz	5 - 99
	Dieses Programm wurde zur Massagestimulation entwickelt. Es arbeitet im mittleren und höheren Frequenzbereich.		
Programm 5 Bauch	10 min	4 - 40 Hz	5 - 99
	Die programmierten Frequenzen wirken insbesondere auf die Bauchmuskulatur.		
Programm 6 Gesäß	10 min	5 - 24 Hz	5 - 99
	Die programmierten Frequenzen wirken insbesondere auf die Gesäßmuskulatur.		
Programm 7 Oberschenkel	10 min	6 - 20 Hz	5 - 99
	Die programmierten Frequenzen wirken insbesondere auf die Oberschenkelmuskulatur.		
Programm 8 Unterschenkel	10 min	8 - 25 Hz	5 - 99
	Die programmierten Frequenzen wirken insbesondere auf die Unterschenkelmuskulatur.		
Programm 9 Schultern	10 min	5 - 16 Hz	5 - 99
	Die programmierten Frequenzen wirken insbesondere auf die Schultermuskulatur.		
Programm 10 Arme	10 min	3 - 10 Hz	5 - 99
	Die programmierten Frequenzen wirken insbesondere auf die Armmuskulatur.		
Programm 11 Brust	10 min	3 - 10 Hz	5 - 99
	Die programmierten Frequenzen wirken insbesondere auf die Brustmuskulatur.		
Programm 12 Rücken	10 min	4 - 15 Hz	5 - 99
	Die programmierten Frequenzen wirken insbesondere auf die Rückenmuskulatur.		

Technische Informationen

Technische Daten

Modell	TT 2580 X5	TT 2590 X7
Spannung	110 V / 220 V, 50 Hz / 60 Hz	110 V / 220 V, 50 Hz / 60 Hz
Leistung	500 W	500 W
Anwendbare Frequenzen	0,1 - 100.000 Hz	0,1 - 100.000 Hz
Benutzte Frequenzen	3 - 50 Hz	3 - 50 Hz
Maximale Belastung	150 kg	230 kg
Schallwellen-Generator	∅ 1 x 267 mm	∅ 2 x 216 mm
Gewicht	Oberteil 18 kg, Unterteil 110 kg	Oberteil 24 kg, Unterteil 140 kg
Maße	B 800 mm × T 930 mm × H 1530 mm	B 900 mm × T 1020 mm × H 1620 mm
Arbeitsbedingungen	Temperaturbereich 0 °C - 40 °C, relative Luftfeuchtigkeit 0 % - 82 %	Temperaturbereich 0 °C - 40 °C, relative Luftfeuchtigkeit 0 % - 82 %

Bildzeichen



Achtung, Begleitdokumente, insbesondere Gebrauchsanweisung beachten!



Anwendungsteil vom Typ BF. Das Produkt gewährt, bei einem zulässigen Ableitstrom, Schutz gegen elektrischen Schlag.



Diesem Symbol folgt das Baujahr des Produktes.



Diesem Symbol folgt die Artikel- bzw. Bestellnummer des Produktes.



Diesem Symbol folgt die Seriennummer des Produktes und die Serie in Form eines Buchstabens.



Diesem Symbol folgt die Chargenbezeichnung des Produktes.



Dieses Produkt trägt das Recycling-Symbol gemäß der EU-Richtlinie 2002/96/EG. Das bedeutet, dass das Produkt am Ende der Nutzungszeit unentgeltlich bei einer kommunalen Sammelstelle zum recyceln abgegeben werden muss. Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Dies ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz.

CE₀₄₇₀ Mit der Anbringung der CE-Kennzeichnung erklärt der Hersteller, dass das Produkt alle zutreffenden Anforderungen der zu berücksichtigenden EG Richtlinien erfüllt und ein für das Produkt vorgeschriebenes Konformitätsbewertungsverfahren erfolgreich abgeschlossen wurde. Die Kennnummer der bei der Durchführung des Konformitätsbewertungsverfahrens beteiligten Benannten Stelle ist nach der CE-Kennzeichnung angegeben.

Klassifizierung

Das Produkt TurboSonic wird nach der Richtlinie für Medizinprodukte 93/42/EWG Anhang V nach der Regel 9 in die Klasse IIa eingestuft.

Pflege und Reinigung

Der TurboSonic sollte in regelmäßigen Abständen möglichst nur trocken gereinigt werden. Hierzu ist lediglich ein weiches, fusselfreies Tuch unter ggf. sparsamer Verwendung milder Reinigungsmittel notwendig. Keine Reinigungsmittel mit Schleifzusätzen oder ätzende Reinigungsmittel verwenden. Beim Reinigen achten Sie bitte darauf, dass keine Flüssigkeit in das Innere des Gerätes dringt.

Garantie

Auf den TurboSonic gewähren wir eine Garantie von 2 Jahren ab Kaufdatum.

Wir gewähren keine Garantie bei: Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, Bedienungsfehlern, unsachgemäßem Gebrauch oder Behandlung, Fremdeingriff durch nicht autorisierte Personen in das Gerät (z. B. zu Reparaturzwecken), höherer Gewalt (z. B. Blitzschlag), Transportschaden aufgrund unsachgemäßer Verpackung bei Rücksendungen, Verwendung von nicht originalen Ersatzteilen und Zubehör, betriebsbedingter Abnutzung und üblichem Verschleiß. schwa-medico medizinische Apparate Vertriebsgesellschaft mbH haftet nicht für Mangelfolgeschäden, sofern sie auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen oder bei leicht fahrlässiger Verletzung von Leib oder Leben.

Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche bleiben hiervon unberührt.

Wartung und sicherheitstechnische Kontrollen

Am TurboSonic sind keine regelmäßigen sicherheitstechnischen Kontrollen durchzuführen. Möchten Sie diese trotzdem durchführen, muss diese durch befugte Personen durchgeführt werden.

Der TurboSonic darf ausschließlich von autorisiertem technischem Personal oder vom Hersteller gewartet werden.

Alle Reparaturen dürfen ausschließlich von ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden. Ein Neuabgleich muss mit geeigneten Messmitteln mit gültiger Kalibrierung erfolgen. Die Verantwortung für den durchgeführten Service liegt beim durchführenden Personal. Nicht autorisierter Service gefährdet die Garantie und die Sicherheit des Gerätes. Autorisiert sind Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung, ihrer Kenntnisse und ihrer durch praktische Tätigkeit gewonnenen Erfahrungen solche Kontrollen ordnungsgemäß durchführen können, in der Funktionsweise des Gerätes geschult wurden und die hinsichtlich dieser Kontrolltätigkeit keinen Weisungen unterliegen.

Einzelbeschreibung der sicherheitstechnischen Kontrolle (STK)

Sichtprüfung:

- » Gebrauchsanweisung vorhanden
- » Überprüfung der Ausstattung auf Vollständigkeit
- » Aufschriften auf dem Typenschild lesbar und vollständig
- » Mechanische Beschädigung (Risse an Metall- und Kunststoffteilen)

Prüfung der Funktionsfähigkeit:

- » Funktionskontrolle nach Gebrauchsanweisung und Anwenderhandbuch durchführen
- » Bedienung mit Fernbedienung testen

Das Ergebnis der STK ist mit Datum und Namen der Person bzw. der Firma, welche die Prüfung vorgenommen hat, im Prüfprotokoll zu dokumentieren. Ist das TurboSonic nicht funktions- und/oder betriebssicher, so ist das Gerät instand zu setzen oder dem Betreiber die von dem Produkt ausgehende Gefährdung mitzuteilen.

Achtung: Sind bei der Prüfung Mängel aufgetreten, durch die Patienten, Beschäftigte oder Dritte gefährdet werden, darf das Gerät nicht mehr betrieben werden!

Wechsel der Sicherung

Nach Ziehen des Netzsteckers können Sie die vorhandenen Sicherungen in Pfeilrichtung am Gerät durch Drehen lösen, herausnehmen und wechseln. Falls keine Ersatzsicherungen vorhanden sind, verwenden Sie bitte Typ 250 V/10 A. Wechseln Sie immer beide Sicherungen!



Neueinstellungen, Änderungen und Reparaturen

Verantwortlich für die Sicherheit und Leistung des TurboSonic betrachtet sich der Hersteller nur, wenn Neueinstellungen, Änderungen und Reparaturen durch von ihm ermächtigte Personen ausgeführt werden und der TurboSonic in Übereinstimmung mit der Gebrauchsanweisung betrieben wird.

Entsorgung

Der Hersteller verpflichtet sich, den TurboSonic zurück zu nehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Lieferumfang

Menge	Artikel	REF
1	TurboSonic X 7 Ober- und Unterteil oder TurboSonic X 5 Ober- und Unterteil	200166 200167
1	TurboSonic Fernbedienung inkl. Batterie für Fernbedienung (3 V CR2025 Knopfzelle)	200172
1	Gebrauchsanweisung TurboSonic	101510
2	Ersatzsicherungen TurboSonic	200168
1	Montageschlüssel 17 mm	200169
1	Montageschlüssel Höhenverstellung	200170
1	Netzkabel	200171

Abbildung der Bedienelemente



Fernbedienung





schwa-medico
Medizinische Apparate Vertriebsgesellschaft mbH
Wetzlarer Straße 41-43 · 35630 Ehringshausen
Tel. 06443 8333-444 · Fax 06443 8333-450
E-Mail: info@schwa-medico.de · www.schwa-medico.de

Hersteller:
TS Meditech Co., Ltd.
1F, Wonju Medical Instrument Venture Plaza, 1642-5
Dongwha-ri, Munmak-eup, Wonju-si, Gangwon-do
Korea

CE0470

Stand: Mai 2010